

II-415 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

A N F R A G E

Nr. 187 J

1983 -09- 28

der Abgeordneten Steinbauer
und Genossen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend große Ausstellungen, die nicht in Wien gezeigt werden

In den letzten Jahren haben kulturell Interessierte insofern ein großes Manko in der österreichischen Kultur- und Wissenschaftspolitik feststellen müssen, als eine ganze Reihe von international bedeutenden großen Ausstellungen, die in Europa gezeigt wurden, nicht nach Wien gekommen sind.

Als Beispiele der letzten Zeit mögen die Ausstellungen "Vienna 1900", die derzeit in Edingburgh läuft und eine außerordentlich interessante Ausstellung in Hildesheim über afrikanische Kunst dienen. Den anfragestellenden Abgeordneten ist nicht bekannt, ob seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung geplant ist, u.a. diese zwei oben genannten Ausstellungen, deren Themenbereich für ganz Österreich sehr interessant wäre, nach Wien zu bekommen.

Angesichts der Tatsache, daß in den vergangenen Jahren kaum eine derjenigen großen Ausstellungen, die in Europa gezeigt wurden, nach Wien gekommen sind, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

1. Welche Initiativen werden Sie ergreifen, um in Hinkunft die für Österreich interessantesten großen Ausstellungen, die in Europa gezeigt werden, nach Wien zu bekommen?
2. Wie begründen Sie den Umstand, daß dies in den vergangenen Jahren nicht der Fall war?

-2-

3. Werden die Ausstellung "Vienna 1900" und die Ausstellung "Afrikanische Kunst", die in Hildesheim gezeigt wird, auch nach Wien kommen?
4. Wenn nein, warum nicht?